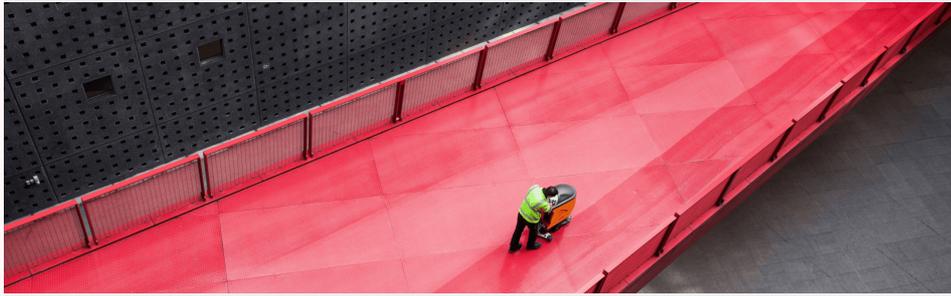


Besuchen Sie hier die Webversion.

Felsenmeer Newsletter - KW 44 2017

Produkt Ankündigung



## SHALOSH ECO



Unser neues SHALOSH ECO ist fertig und markiert einen Meilenstein unserer Personen-Notsignal-Anlage. In die bewährte Technik des D.A.N.-Shalosh wurden viele neue Funktionen integriert, die wir in dieser Ankündigung vorstellen.



### Welchen Mehrwert bietet das SHALOSH ECO?

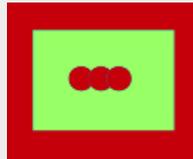
1. Neue Alarmsituationen
  - **Geofencing**
  - **Lagealarm**
2. Alarm Weiterleitung
  - **Web Server**
  - **Mailbox-Erkennung**
  - **Neue Sprache**
3. Bestimmung des Unfallortes
  - **Etagengenaue Ortung**
  - **Eco Modus**
  - **Alarm-Aktualisierung**
4. Konfiguration und Wartung
  - **Konfiguration mit dem SERVICE-STICK**
  - **SIM Card PIN**
  - **Firmware Aktualisierung**

**Neue Alarmsituationen**

## Geofencing



Geofencing dient dazu, Bereiche zu markieren, die entweder nicht betreten oder nicht verlassen werden sollen. Eine solche Situation ist im Bild unten dargestellt: Das SHALOSH ECO soll auf dem Betriebsgelände bleiben (grüne Zone). Auf diesem Gelände gibt es jedoch einen Bereich, der zu gefährlich für Alleinarbeiter ist und deswegen nicht betreten werden darf. Zunächst definiert man das Betriebsgelände mit Hilfe von GPS Koordination. Hier soll ein Alarm ausgelöst werden, wenn das Gebiet verlassen wird. Zusätzlich werden drei BEACON installiert und ebenfalls als Geofence festgelegt. Der Alarm soll hier ausgelöst werden, wenn das SHALOSH ECO irgendeines dieser BEACON empfängt: dadurch wird der Alleinarbeiter gewarnt, wenn er dieses Gebiet betritt.



Das SHALOSH ECO unterstützt bis zu vier GPS Zonen bzw. bis zu fünf BEACON Zonen, die auch gemischt verwendet werden können. Zusätzlich lässt sich konfigurieren, wann der Alarm ausgelöst werden soll: Beim Betreten oder beim Verlassen. Ein Alarm wird ausgelöst, wenn das Gerät:

- innerhalb mindestens einer verbotenen Zone ist, bzw.
- sich ausserhalb aller erlaubten Zonen befindet.

Die korrekte Definition der resultierenden Zonen-Mengen erfordert etwas Übung. Mit einer Zeichnung lässt sich gut darstellen, wie sich die Zonen überschneiden. Die relevanten Fälle können dann "trocken" durchgespielt und wenn nötig angepasst werden.

## Lagealarm



Üblicherweise arbeitet ein Alleinarbeiter aufrecht und eine liegende Position bedeutet, dass er Hilfe braucht. Für diese Erkennung muss das Gerät eine klar definierte Position zum Körper des Alleinarbeiters haben. Bisher hiess das: Lautsprecher Richtung Kopf, Mikrophon Richtung Fuss. In manchen Situationen ist das aber unpraktisch, zum Beispiel beim Führen eines Gabelstaplers oder allgemein bei sitzenden Tätigkeiten. Das SHALOSH ECO kann so konfiguriert werden, dass es normalerweise auf der langen, schmalen Seite liegt. Wenn es aufgerichtet wird bzw. auf den Tasten oder dem rückwärtigen Lautsprecher liegt, wird ein Alarm ausgelöst.

---

## Alarm Weiterleitung

### Web Server



Die ausgelösten Alarme können vom SHALOSH ECO auch an einen Web Server geschickt werden. Das reduziert Kosten bei neuen Mobilfunkverträgen, die inzwischen hohe Kosten pro SMS aber kostenlose Datenvolumen bieten. Neben den niedrigeren Kosten ist bei Datenverbindungen oft die Verzögerung durch den Netzanbieter klein, eine ausreichende Netzabdeckung vorausgesetzt.

Das Alarm Telegram hat das gleiche Format wie die SMS. Wie bei dieser kann zwischen dem Datenformat oder einem Text in einer natürlichen Sprache gewählt werden. Ein weiterer Vorteil ist, dass das SHALOSH ECO immer weiss, ob die Nachricht beim Server angekommen ist.

## Verbindungsprüfung



Wenn das SHALOSH ECO einen Alarm auslöst, muss der immer bei der Alarmzentrale ankommen. Dafür muss sichergestellt werden, dass die Verbindung zur Alarmzentrale funktioniert, das wird z.B. für alle Anlagen gefordert, die der DGUV Regel 112-139 (früher BGR 139) entsprechen. Wenn die Verbindung nicht besteht, wird ein Alarm ausgelöst: zum einen am Gerät um den Alleinarbeiter zu informieren, zum anderen bei der Alarmzentrale, dass eine möglicherweise gefährliche Situation entstanden ist.

Da macht es aber schwierig, kurze Zeit in Regionen ohne Mobilfunkabdeckung zu arbeiten. Für diese kurzfristigen Arbeiten kann jetzt die Verbindungsprüfung (wie schon in der gsm s Serie) manuell ausgelöst werden, die Stoppuhr für die Verbindungsprüfung wird neu gestartet. Das reduziert die durch die Zentrale verursachten Fehlalarme bei fehlender Netzabdeckung. Wenn der Alleinarbeiter verunfallt und nicht wieder aus dem Funkloch auftaucht, löst die Zentrale dennoch einen Alarm aus.

## Mailbox Erkennung



Kommt keine Alarmzentrale zum Einsatz, muss dennoch sichergestellt werden, dass eine Person auf den Unfall aufmerksam wird. Bereits das Shalosh erlaubte die Konfiguration mehrerer Telefonnummern, die im Alarmfall angerufen werden. Bei einem Natel kann die Umleitung auf die COMBOX nicht abgeschaltet werden. Das SHALOSH ECO kann eine solche Umleitung erkennen: wir empfehlen, die Ansage der COMBOX um einen Tastendruck (DTMF z.B. 5) zu erweitern. "Hört" das SHALOSH ECO diesen Tastendruck, dann geht es von einer COMBOX aus - und ruft die nächste Nummer auf der Liste an. Alternativ kann man auch verlangen, dass der Angerufene die Taste drückt, dass erfordert jedoch häufige und regelmässige Übungen. Einfacher und zuverlässiger funktioniert das über die COMBOX Ansage.

## Neue Sprache



Bei der Sprachunterstützung sowohl für den Selbsttest als auch bei den Klartext Nachrichten haben wir Türkisch als neue Sprache hinzugefügt.

## Bestimmung des Unfallortes

### Etagengenaue Ortung



Bei einem Unfall benötigen die Helfer eine möglichst exakte Angabe des Unfallortes. Die Angabe "Fabriktor" bzw. Postanschrift reicht nur bei sehr kleinen Unternehmen aus, bei grösseren braucht man zusätzlich die Angabe des Gebäudes, der Etage und idealerweise den Raum. Der Etage kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Irrt man sich, muss man oft relativ lange Umwege zur nächsten Treppe bzw. Aufzug in Kauf nehmen, um sie zu wechseln.

Eine möglichst exakte Bestimmung benötigt ein dichtes Bakennetz, oder aber die Höhenschätzung im SHALOSH ECO. Mit Hilfe einer Referenzstation kann das Control Center die Höhe des Unfallortes schätzen - damit lässt sich die Etage meist (abhängig vom Wetter; je ruhiger desto exakter) einschränken. Das funktioniert auch, wenn es gar keine Etagen gibt, sondern nur Arbeitsplattformen auf unterschiedlichen Höhen. Baken alleine würden nicht reichen.

## ECO Modus



Das SHALOSH ECO kann einen neuen Modus zur Kommunikation mit BEACON ECO und CIPPOLLINO Geräten verwenden. Damit kann das BEACON ECO typischerweise 10 Jahre (maximal 20 Jahre) lang ohne Batteriewechsel arbeiten. Das reduziert die Wartung auf eine regelmässige Funktionsprüfung, Batterien müssen während der gesamten Lebensdauer der Anlage nicht gewechselt werden.

Zudem erhöht der neue Modus die Präzision der Ortung, speziell wenn die Baken auf unterschiedliche Sendeleistungen und -intervalle programmiert sind.

## Alarm Aktualisierung



Manchmal ist es sinnvoll, dass die Alarm Information laufend aktualisiert wird. Zum Beispiel wenn der Alleinarbeiter mit dem SHALOSH ECO eine Gefahrensituation meldet und dann weiterläuft. Das SHALOSH ECO kann so konfiguriert werden, dass es Aktualisierungen verschickt, solange der Alarm andauert. Dafür gibt es verschiedene Möglichkeiten, z.B. wenn ein Ortswechsel erkannt wird oder einfach periodisch.

## Konfiguration und Wartung

### Konfiguration mit dem SERVICE-STICK



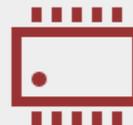
Die Konfiguration per SMS ist am besten, wenn das Gerät beim Kunden ist und aus der Ferne angepasst werden soll. Bei der initialen Konfiguration müssen so viele Parameter gesetzt werden, dass man dafür besser den Service Stick verwendet: Einfach die Kunden-SIM Karte einbauen, das SHALOSH ECO in die Ladeschale stellen, warten bis es sich beim SERVICE-STICK meldet und konfigurieren.

### SIM Card PIN



Die Konfiguration per Service Stick erlaubt zudem SIM Karten die eine PIN erfordern, sie müssen nicht mehr in einem anderen Natel freigeschaltet werden. Das spart einen Schritt bei der ersten Inbetriebnahme. Sollte man versehentlich die falsche PIN programmiert haben, so weiss das SHALOSH ECO darauf per Sprachansage beim Einschalten hin. Es bleiben dann noch zwei Versuche, die richtige PIN zu programmieren.

### Firmware Aktualisierung



Die SHALOSH ECO Firmware kann per OTA aktualisiert werden. Zum Download per Mobilfunk Datenverbindung kommt jetzt die Möglichkeit per SERVICE-STICK hinzu. Dadurch kann die Firmware auch dann aktualisiert werden, wenn der Mobilfunkvertrag keine Datenverbindungen erlaubt.

## Bestelldaten

Artikelbezeichnung	Artikelnummer
SHALOSH ECO	1104005
SERVICE-STICK	1201052
BEACON ECO	1201092
CIPOLLINO BEACON	1201191

Bestellungen per Email bitte an unsere zentrale Postfachadresse [info@felsenmeer.ch](mailto:info@felsenmeer.ch) senden.

## Nächster Newsletter

Newsletterart: Produkt Ankündigung

Produktname: **SERVICE-STICK**

Versanddatum: **voraussichtlich KW 45**

Newsletterart: Produkt Ankündigung

Produktname: **BEACON ECO**

Versanddatum: **voraussichtlich KW 46**



## Fragen?

Gerne stehe ich Ihnen persönlich für weitere Fragen oder Anregungen zur Verfügung.



**Nedim Livadic**  
Head of Sales

Phone: +41 44 500 33 54  
Fax: +41 44 500 33 51  
Mobile: +41 76 431 33 54  
E-Mail: [nedim.livadic@felsenmeer.ch](mailto:nedim.livadic@felsenmeer.ch)  
Web: [www.felsenmeer.ch](http://www.felsenmeer.ch)

**Felsenmeer AG**  
Opfikerstrasse 45  
CH-8304 Wallisellen

you'll never work alone

Impressum:

Felsenmeer AG, Opfikerstrasse 45, 8304 Wallisellen  
Newsletter *abbestellen*, Icon pack by Icons8